Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift

was im zoren Vnd hieß sy auf
haben das tetten die diener
Vnd schlugen sy als lang biß
das sy starb Do für er sel zů
den ewigen freuden Do
warff man iren heiligen
leichnam in ain lablin Do
hůb den heiligen leichnam
sant Nicodemus auf Vnd
begrůb in erlichen Das was
dem grafen gesagt der sant
nach Nicodemo Vnd sprach
zů im Du solt vnseren
abgötteren opfferen dez wolt
er nit tůn Do ward er
zornig Vnd hieß im zů tot
schlachen Vnd hieß im in
ain wasser werffen Do
zoch in sein schüller Justus
wider auß Vnd begrůb in
erlichen Do für sein sel zů
den ewigen freuden Vnd
was der Nicodemus der
vnseren herren begrůb Dar
nach über ettlich Jar Do
macht man sant petronel
la ainen marmelstainin
sarch Vnd legt sy darein
vnd erhůb sy Do fand man
das sant petter mit seiner
hand an den sarch geschri
ben hatt Der guldin petro
nella mainer alter hebsti
tochter heilige Junckfraw
er wirb vns vmb got vn
sers lebens ain gůt end
vnd nach disem leben das
ewig leben Amen Von
Sant Symeon claßn

Der heilig Symeo
der ist geporen
auß kriechen land
in der gegent cuscilia auß
ainer stat Siracusana Vnd
sein vater der hieß Anto
nius Vnd sein můter hieß
Calibria Vnd waren ri
sten Aber der heilig Symeon
Do er siben Jar alt was Do
schickt in sein vater gen Con
stantinopel das er do solt ler
nen Die heiligen geschrift
Also lernet der heilig Syme
on auß der massen wol vn
do er nun lange weyl was
gewesen in der lernunt
vnd darnach für der heilig
Symeon in pilgrims weyß
gen Jerusalem vnd besuhnt
die statt Darin vnser herr
gelitten hett Darnach kom
der heilig Symeon zů ain
em man der hieß Hylario
der hatt siben Jare Do
gerant darumb das er die
pilgrim fürt Aber der heilig
Symeon fraugt den heiligen
Hylarius ob er ynder am
en ainsidel west in der selbn
gegent Also weyst der hei
lig Hylarius Den heiligen
Symeon an den Jordan zů
ainem turen Dar inen was
ain heiliger ain sidel versch
lossen Also belaib der heilig
Symeon prey dem ainsidel
ettlich zeit vnden an dem
turen Vnd lernet von im
das ainsidel leben Aber es
was ain junckfraw die traib
camel zů dem Jordan das
sy truncken Vnd der heilig
Symeon sach die junckfraw
en Vnd begert ir zů lernt
ertant der ainder ainsidel
daz in dem geist Vnd straft
den heiligen Symeon in
den gedancken die do poß
waren Vnd do das der hei
lig Symeon hort Do er
schrack er Vnd nam grosse v
freud vnd trew über sein
sind Vnd darnach zoch
der heilig Symeon wider
von dem ainsidel in die